

NIEDERSCHRIFT

über die **konstituierenden Sitzung der Stadtvertretung Bredstedt** am Donnerstag, dem 21.06.2018, 19:30 Uhr, in Bredstedt, **Aula der Landwirtschaftsschule, Theodor-Storm-Straße 2**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Anwesend sind:

Bürgermeister

Christian Schmidt
Knut Jessen

Vorsitzender ab TOP) 7
Vorsitzender von TOP) 1-3

Stadtvertreterin

Johanna Christiansen
Helga Ziegler
Philippa Schwenn-
Petersen

Vorsitzende zu TOP) 3-6

Stadtvertreter

Kay-Peter Christophersen
Ralph Ettrich
Marco Hansen
Michael Hansen
Bernhard Lorenzen
Helmut Lorenzen
Sönke Momsen
Harald Rossa

Stadtvertreter

Karl-Heinz Sodemann
Torsten Staupe
Andreas Tadsen
Dr. Edgar Techow
Siegmar Wallat
Dr. Harald Wolbersen

Protokollführer

Stefan Hems

Gleichstellungsbeauftragte

Christine Friedrichsen

Gäste

Horst Deyerling
Horst Günter Freiberg
Stefan Jegustin
Wolfgang Kinsky
Lasse Peters
Catharina Staupe

Zuhörer:

43 Personen

Presse:

Herr Bülck, Vertreter von den Husumer Nachrichten

Nicht anwesend:**Stadtvertreter**

Dr. Matthias Franz

Stadtvertreterin

Andrea Hansen-Lühr

Gäste

Frank-Michael Schoof

Die Tagesordnung gliedert sich wie folgt:

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den bisherigen Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Verabschiedung von ausscheidenden Stadtvertretern/ Stadtvertreterinnen
- 3 Feststellung des ältesten Mitgliedes der Stadtvertretung
- 4 Erklärung zur Fraktionsbildung und Benennung der Fraktionsvorsitzenden
- 5 Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin unter Vorsitz des ältesten Mitgliedes der Stadtvertretung
- 6 Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin durch das älteste Mitglied- Ernennung zum Ehrenbeamten/ Ehrenbeamtin
- 7 Übernahme des Vorsizes durch den/die neu gewählte(n) Bürgermeister/ Bürgermeisterin
- 8 Wahl des 1. und 2. stellvertretenden Bürgermeisters
- 9 Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung der stellvertretenden Bürgermeister durch den/die Bürgermeister/ Bürgermeisterin
- 10 Verpflichtung und Amtseinführung der Mitglieder der neuen Stadtvertretung durch den/ die Bürgermeister/ Bürgermeisterin
- 11 Wahl der Ausschussvorsitzenden und Ausschussmitglieder einschl. der Stellvertretung gemäß Hauptsatzung
 - 11.1 Finanzausschuss (9 Mitglieder und je 1 Stellvertreter)
 - 11.2 Sozial- und Kulturausschuss (9 Mitglieder und je 1 Stellvertreter)
 - 11.3 Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt (9 Mitglieder und je 1 Stellvertreter)
- 12 Wahlen und Benennung zu anderen Gremien
 - 12.1 5 weitere Mitglieder in den Amtsausschuss und je 2 Stellvertreter einschl. des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin
 - 12.2 2 weitere Mitglieder in den Schulverband Mittleres NF und je 1 Stellvertreter
 - 12.3 4 Mitglieder in die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke GmbH
 - 12.4 3 Mitglieder in den Aufsichtsrat der Stadtwerke GmbH
 - 12.5 Aufsichtsratsvorsitzenden für die Stadtwerke GmbH
 - 12.6 1 Mitglied und 1 stellv. Mitglied für den Wasserverband Nord
 - 12.7 3 Mitglieder für den ADS Kindergarten-Beirat und je 1 Stellvertreter
 - 12.8 1 Mitglied und 1 Stellvertreter für den Beirat vom dänischen Kindergarten
 - 12.9 3 Delegierten und je 1 Stellvertreter für die Mitgliederversammlung vom Städteverband Schleswig-Holstein

- 12.10 1 Mitglied und 1 Stellvertreter für den Wasser- und Bodenverband Bredstedt
- 12.11 1 Mitglied und 1 Stellvertreter für den Sielverband Bredstedter Koog
- 12.12 4 Mitglieder für den Trägerverein vom Naturzentrum
- 12.13 1 Mitglied und 1 Stellvertreter für die Mitgliederversammlung "Natur und Kulturerlebnisraum Rund um den Stollberg"
- 12.14 1 Mitglied und 1 Stellvertreter für den Kreisnetzebeirat der Schleswig-Holsteinischen Netz AG
- 12.15 2 Mitglieder und je 1 Stellvertreter für den Friedhofsbeirat der Kirchengemeinde Bredstedt
- 12.16 2 Mitglieder und je 1 Stellvertreter für die ortsübergreifende Entwicklungsplanung Bredstedt/Breklum/ Struckum
- 13 Wahl von 5 Mitgliedern für den Wahlprüfungsausschuss
- 14 Bekanntgabe der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für den Koordinierungskreis
- 15 Einwohnerfragestunde
- 16 Genehmigung der Niederschrift vom 26.04.2018
- 17 Beratung und Beschlussfassung über die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
Vorlage: 019/285/2018
- 18 Kenntnisnahme des Berichtes zur Ordnungsprüfung für die Jahre 2013 und 2014
- 19 Mitteilung und Anfragen
- 21 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem TOP 20)

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:

(Eröffnung und Begrüßung durch den bisherigen Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit)

Bürgermeister Knut Jessen eröffnet die heutige konstituierende Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich.

Gegen Form und Frist der Einladung vom 04.06.2018 ergeben sich keine Einwände. Stefan Hems von der Amtsverwaltung übernimmt wieder die Protokollführung.

Bis auf zwei Stadtvertreter/ Stadtvertreterinnen sind alle Mitglieder anwesend. Die Stadtvertretung ist somit beschlussfähig.

Es wird einstimmig beschlossen, den Tagesordnungspunkt 20 nicht öffentlich zu behandeln.

Zu Punkt 2 der TO:

(Verabschiedung von ausscheidenden Stadtvertretern/ Stadtvertreterinnen)

Folgende ausgeschiedenen Stadtvertreter/ Stadtvertreterinnen sind heute Abend anwesend und werden von Bürgermeister Knut Jessen verabschiedet:

1. Herr Wolfgang Kinsky

2. Herr Stefan Jegustin
3. Frau Catharina Staupe
4. Herr Horst Günter Freiberg
5. Herr Horst Deyerling und
6. Herr Lasse Peters

Sie erhalten aus den Händen vom Bürgermeister als Dank für ihr ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Stadt eine Farbradierung von Hans-Ruprecht Leiß überreicht.

Herr Frank-Michael Schoof gehört eigentlich auch zu den zu verabschiedenen Personenkreis, hat sich aber für heute Abend krankheitsbedingt abgemeldet. Dies Geschenk nimmt Herr Deyerling für ihn mit.

Zu Punkt 3 der TO:

(Feststellung des ältesten Mitgliedes der Stadtvertretung)

Der Bürgermeister stellt fest, dass Frau Helga Ziegler das älteste Mitglied in der neuen Stadtvertretung ist. Die übernimmt nunmehr den Vorsitz.

Zu Punkt 4 der TO:

(Erklärung zur Fraktionsbildung und Benennung der Fraktionsvorsitzenden)

Die einzelnen abgegebenen Erklärungen zu den Fraktionsbildungen mit den dazugehörigen Personen werden vom Protokollführer verlesen. Demnach sind folgende Fraktionen in der Stadtvertretung vertreten:

1. CDU
2. SPD
3. SSW und
4. WGB

Den einzelnen Fraktionen gehören an :

CDU: Christian Schmidt, Philippa Schwenn, Michael Hansen, Helga Ziegler, Siegmund Wallat und Ralph Ettrich

Fraktionsvorsitzender ist Christian Schmidt, sein Vertreter ist Ralph Ettrich

SPD: Harald Rossa, Karl-Heinz Sodemann, Kay-Peter Christophersen und Andrea Hansen-Lühr. Fraktionsvorsitzender ist Harald Rossa, vertreten von Kay-Peter Christophersen.

SSW: Johanna Christiansen, Dr. Harald Wolbersen und Torsten Staupe.

Fraktionsvorsitzende ist Johanna Christiansen, vertreten von Dr. Harald Wolbersen.

Wählergemeinschaft: Dr. Edgar Techow, Bernhard Lorenzen, Helmut Lorenzen, Sönke Momsen, Dr. Matthias Franz, Andreas Tadsen und Marco Hansen.

Fraktionsvorsitzender ist Dr. Edgar Techow, vertreten durch Bernhard Lorenzen

Zu Punkt 5 der TO:

(Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin unter Vorsitz des ältesten Mitgliedes der Stadtvertretung)

Frau Ziegler bittet um Vorschläge aus der Mitte der Anwesenden zur Wahl des/ der Bürgermeisters/ Bürgermeisterin.

Vorgeschlagen werden:

1. Herr Christian Schmidt von der CDU und
2. Frau Johanna Christiansen von der SSW

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Es wird geheime Wahl erwünscht.

Jeder der beiden Kandidaten soll sich kurz vorstellen und ihre Ziele/ Absichten zum Wohle der Stadt mit nennen dürfen. Frau Christiansen fängt an und danach Herr Schmidt.

Entsprechende Stimmzettel sind vorbereitet. Jeder Einzelne wählt geheim in einer dafür vorbereiteten Wahlkabine. Als Auszähler werden Knut Jessen und Stefan Hems bestimmt.

Nach Auszählung der Stimmen entfallen folgende Stimmen auf die einzelnen Kandidaten:

Herr Christian Schmidt 12 Stimmen und
Frau Johanna Christiansen 6 Stimmen.

Somit ist Christian Schmidt im 1. Wahlgang gewählt, da er mehr als Hälfte der gesetzlichen Zahl an Stimmen (11 Stimmen) auf sich vereinigen konnte. Auf Befragung durch Frau Ziegler nimmt er die Wahl an.

Zu Punkt 6 der TO:

(Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin durch das älteste Mitglied- Ernennung zum Ehrenbeamten/ Ehrenbeamtin)

Bürgermeister Knut Jessen verliest und überreicht Herrn Schmidt die Ernennungsurkunde zum ehrenamtlichen Bürgermeister.

Herr Schmidt wird zum Ehrenbeamten per Diensteid ernannt und wird abschließend verpflichtet.

Herr Schmidt bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Zu Punkt 7 der TO:

(Übernahme des Vorsitzes durch den/die neu gewählte(n) Bürgermeister/ Bürgermeisterin)

Christian Schmidt übernimmt nunmehr den Vorsitz von Frau Ziegler.

Dieser verabschiedet jetzt den ehemaligen Bürgermeister Knut Jessen. Dieser hat sich seit 1994 und somit 24 Jahre kommunalpolitisch ehrenamtlich zum Wohle der Stadt engagiert. Als Dank dafür wird auch ihm die Farbradierung von Hans-Ruprecht Leiß überreicht. Zudem ein Gutschein für einen Schlüssel und Jahreskarte zum Freibad Bredstedt für 2019 und abschließend von allen Fraktionen noch ein Essensgutschein.

Zudem erhält Herr Jessen von der SSW Fraktion noch ein zusätzliches Geschenk. Diese überreicht ihm Frau Johanna Christiansen.

Zu Punkt 8 der TO:

(Wahl des 1. und 2. stellvertretenden Bürgermeisters)

Christian Schmidt bittet um Vorschläge zur Wahl des 1. stellv. Bürgermeisters. Das Zugriffsrecht dafür liegt bei der Fraktion der Wählergemeinschaft. Diese schlägt Herrn Dr. Edgar Techow von der WGB vor.

Auch hier wird für beide Wahlgänge geheime Wahl erwünscht.

Ein entsprechender Stimmzettel ist vorbereitet. Stimmauszähler sind der Bürgermeister und Stefan Hems. Jeder Einzelne wählt geheim in einer dafür vorbereiteten Wahlkabine.

Nach Auszählung der Stimmen liegt folgendes Ergebnis vor:

12 Stimmen für Dr. Edgar Techow und
6 Stimmenthaltungen.

Somit ist Herr Dr. Techow im 1. Wahlgang nach dem Meistimmenverfahren zum 1. stellv. Bürgermeister gewählt. Auf Befragung nimmt dieser die Wahl an.

Christian Schmidt bittet nunmehr um Vorschläge zur Wahl des 2. stellv. Bürgermeisters. Das Zugriffsrecht liegt dafür bei der SPD-Fraktion. Diese schlägt Herrn Harald Rossa von der SPD vor. Dieser stellt sich für Alle kurz vor.

Ein entsprechender Stimmzettel ist vorbereitet. Stimmauszähler sind der Bürgermeister und Stefan Hems. Jeder Einzelne wählt geheim in einer dafür vorbereiteten Wahlkabine.

Nach Auszählung der Stimmen liegt folgendes Ergebnis vor:

8 Stimmen für Harald Rossa
9 Stimmenthaltungen und
1 ungültige Stimme.

Somit ist Herr Rossa im 1. Wahlgang nach dem Meistimmenverfahren zum 2. stellv. Bürgermeister gewählt. Auf Befragung nimmt dieser die Wahl an.

Zu Punkt 9 der TO:

(Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung der stellvertretenden Bürgermeister durch den/die Bürgermeister/ Bürgermeisterin)

Bürgermeister Christian Schmidt verliest nacheinander und überreicht Beiden die entsprechende Ernennungsurkunde zum stellvertretenden Bürgermeister.

Herr Dr. Techow und Herr Rossa werden zu Ehrenbeamten per Diensteid ernannt und werden abschließend verpflichtet.

Zu Punkt 10 der TO:

(Verpflichtung und Amtseinführung der Mitglieder der neuen Stadtvertretung durch den/ die Bürgermeister/ Bürgermeisterin)

Der Bürgermeister verliest den entsprechenden Text zur Amtseinführung der übrigen Stadtvertretung und verpflichtet jeden Einzelnen per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten.

Zu Punkt 11 der TO:

(Wahl der Ausschussvorsitzenden und Ausschussmitglieder einschl. der Stellvertretung gemäß Hauptsatzung)

Die Wahl erfolgt unter Berücksichtigung der Stärken der Fraktionen mit Festlegung des Vorschlagsrechts.

Gemäß vorheriger gemeinsamer Absprachen fraktionsübergreifend werden die einzelnen erarbeiteten Vorschläge zusammenhängend vom Bürgermeister vorgelesen. Diese lauten wie folgt:

Zu Punkt 11.1 der TO:

(Finanzausschuss (9 Mitglieder und je 1 Stellvertreter))

Finanzausschuss: (B= bürgerliches Mitglied)

Vorsitzender: Bernhard Lorenzen, WGB
Stellv. Vorsitzender: Ralph Ettrich, CDU

Weitere ordentliche Mitglieder sind:

Andreas Tadsen
Johannes Frauen (B)
Siegmar Wallat
Oliver Petersen (B)
Karl-Heinz Sodemann
Kay-Peter Christophersen
Johanna Christiansen

Stellvertretende Ausschussmitglieder sind:

Marco Hansen
Meta Versümer (B)
Hans-Friedrich Andresen (B)
Momme Peters (B)
Helga Ziegler
Philippa Schwenn
Harald Rossa
Monika Neuenfeldt-Petersen (B)
Jutta Iwersen (B)

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 11.2 der TO:

(Sozial- und Kulturausschuss (9 Mitglieder und je 1 Stellvertreter))

Sozial- und Kulturausschuss: (B = bürgerliches Mitglied)

Vorsitzender: Harald Rossa, SPD
Stellv. Vorsitzender: Siegmund Wallat, CDU

Weitere ordentliche Mitglieder sind:

Helmut Lorenzen
Horst Günter Freiberg (B)
Angela Braack-Kuske (B)
Philippa Schwenn
Catharina Staupe (B)
Iris Hähnel (B)
Dr. Harald Wolbersen

Stellvertretende Ausschussmitglieder sind:

Marco Hansen
Jürgen Mohr (B)
Irmgard Wöhst (B)
Momme Peters (B)
Oliver Petersen (B)
Helga Ziegler
Karl-Heinz Sodemann
Andrea Hansen-Lühr
Astrid Hansen (B)

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 11.3 der TO:

(Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt (9 Mitglieder und je 1 Stellvertreter))

Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt

Vorsitzender: Sönke Momsen, WGB

Stellv. Vorsitzender: Harald Rossa, SPD

Weitere ordentliche Mitglieder sind:

Dr. Matthias Franz
Wolfgang Denß (B)
Michael Hansen
Sabine Carstens (B)
Ralph Ettrich
Monika Neuenfeldt-Petersen (B)
Torsten Staupe

Stellvertretende Ausschussmitglieder sind:

Helmut Lorenzen
Philip Walter (B)
Jürgen Mohr (B)
Oliver Petersen (B)
Catharina Staupe (B)
Philippa Schwenn
Kay-Peter Christophersen
Jörg Abelt (B)
Margrid Jensen (B)

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12 der TO:

(Wahlen und Benennung zu anderen Gremien)

Auch hier hat man sich vorher fraktionsübergreifend über die Besetzung in den sonstigen Gremien geeignet.

Der Bürgermeister verliest nacheinander die einzelnen zu besetzenden Gremien mit den entsprechenden Namen.

Zu Punkt 12.1 der TO:

(5 weitere Mitglieder in den Amtsausschuss und je 2 Stellvertreter einschl. des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin)

Der Bürgermeister ist Kraft Amtes automatisch im Amtsausschuss. Vertreten werden soll er als erstes von seinem 1. stellv. Bürgermeister Dr. Edgar Techow und danach von seinem 2. stellv. Bürgermeister Harald Rossa.

Die weiteren 5 Mitglieder sollen sein:

Dr. Edgar Techow
Helga Ziegler
Karl-Heinz Sodemann
Johanna Christiansen
Marco Hansen

Vertreten werden diese durch:

Für Dr. Edgar Techow: 1. Sönke Momsen
2. Dr. Matthias Franz

Für Helga Ziegler: 1. Michael Hansen
2. Ralph Ettrich

Für Karl-Heinz Sodemann: 1. Harald Rossa
2. Andrea Hansen-Lühr

Für Johanna Christiansen: 1. Dr. Harald Wolbersen
2. Torsten Staupe

Für Marco Hansen: 1. Andreas Tadsen
2. Helmut Lorenzen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.2 der TO:

(2 weitere Mitglieder in den Schulverband Mittleres NF und je 1 Stellvertreter)

Auch hier ist der Bürgermeister Kraft Amtes automatisch Mitglied in der Schulverbandsversammlung. Vertreten werden soll er als erstes von seinem 1. stellv. Bürgermeister Dr. Edgar Techow und danach von seinem 2. stellv. Bürgermeister Harald Rossa.

Die beiden weiteren Mitglieder sollen sein:

1. Ralph Ettrich
2. Dr. Edgar Techow

Vertreten werden diese durch:

Ralph Ettrich von Andrea Hansen-Lühr und
Dr. Edgar Techow von Henry Bohm

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.3 der TO:

(4 Mitglieder in die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke GmbH)

Die vier entsandten Mitglieder in die Gesellschafterversammlung sollen sein:
Meta Versümer, Siegmund Wallat, Kay-Peter Christophersen und Henry Bohm

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.4 der TO:

(3 Mitglieder in den Aufsichtsrat der Stadtwerke GmbH)

In den Aufsichtsrat der Stadtwerke GmbH sollen entsandt werden:

Bernhard Lorenzen
Helga Ziegler und
Karl-Heinz Sodemann

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.5 der TO:

(Aufsichtsratsvorsitzenden für die Stadtwerke GmbH)

Die Stadtvertretung wählt Herrn Bernhard Lorenzen zum Aufsichtsratsvorsitzenden für die Stadtwerke GmbH..

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.6 der TO:

(1 Mitglied und 1 stellv. Mitglied für den Wasserverband Nord)

In die Verbandsversammlung beim Wasserverband Nord wird Herr Dr. Matthias Franz gewählt. Er wird vertreten durch Sabine Carstens.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.7 der TO:

(3 Mitglieder für den ADS Kindergarten-Beirat und je 1 Stellvertreter)

Im Beirat zum ADS Kindergarten sollen folgende Vertreter dort die Stadt vertreten:

Margareta Techow
Momme Peters
Astrid Hansen

Vertreten werden diese Personen durch:

Meta Versümer
Philippa Schwenn
Iris Hähnel

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.8 der TO:

(1 Mitglied und 1 Stellvertreter für den Beirat vom dänischen Kindergarten)

In den Beirat zum dänischen Kindergarten wird Andrea Hansen-Lühr gewählt. Die wird vertreten von Margareta Techow.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.9 der TO:

(3 Delegierten und je 1 Stellvertreter für die Mitgliederversammlung vom Städteverband Schleswig-Holstein)

Die drei Delegierten für die Mitgliederversammlung beim Städteverband sind:

Bgm. Christian Schmidt
1. stellv. Bgm. Dr. Edgar Techow
2. stellv. Bgm. Harald Rossa

Vertreter dieser drei Personen sind:

Sabine Carstens
Johanna Christiansen
Horst Günter Freiberg

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.10 der TO:

(1 Mitglied und 1 Stellvertreter für den Wasser- und Bodenverband Bredstedt)

Für die Stadt wird zukünftig Sönke Momsen die Interessen der Stadt vertreten. Sein Vertreter ist Harald Rossa.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.11 der TO:

(1 Mitglied und 1 Stellvertreter für den Sielverband Bredstedter Koog)

Auch beim Sielverband Bredstedter Koog wird Sönke Momsen die Stadt zukünftig vertreten. Seine Vertreterin ist Catharina Staube.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.12 der TO:

(4 Mitglieder für den Trägerverein vom Naturzentrum)

In die Mitgliederversammlung zum Trägerverein um das Naturzentrum Bredstedt wählt die Stadtvertretung Dr. Matthias Franz, Catharina Staupe, Monika Neuenfeldt-Petersen und Dr. Harald Wolbersen.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.13 der TO:

(1 Mitglied und 1 Stellvertreter für die Mitgliederversammlung "Natur und Kulturerlebnisraum Rund um den Stollberg")

In die Mitgliederversammlung für den „Natur und Kulturerlebnisraum Rund um den Stollberg“ wählt die Stadtvertretung Philip Walter, als Vertreterin Catharina Staupe.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.14 der TO:

(1 Mitglied und 1 Stellvertreter für den Kreisnetzebeirat der Schleswig-Holsteinischen Netz AG)

In den Kreisnetzebeirat wird der Bürgermeister selbst entsandt. Vertreten wird er durch Harald Rossa.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.15 der TO:

(2 Mitglieder und je 1 Stellvertreter für den Friedhofsbeirat der Kirchengemeinde Bredstedt)

Stefan Jegustin und Hans Degen vertreten die Stadt weiterhin im Friedhofsbeirat der Kirchengemeinde Bredstedt. Die Vertreter sind Jutta Iversen und Iris Hänel.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12.16 der TO:

(2 Mitglieder und je 1 Stellvertreter für die ortsübergreifende Entwicklungsplanung Bredstedt/Breklum/Struckum)

In dem gemeinsamen Ausschuss für die ortsübergreifende Entwicklungsplanung Bredstedt/ Breklum / Struckum wird der Bürgermeister und der Bauausschussvorsitzende vertreten sein. Vertreten werden diese jeweils von der gesetzlichen Vertretung, d.h. 1. stellv. Bürgermeister und stellv. Bauausschussvorsitzender.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 13 der TO:

(Wahl von 5 Mitgliedern für den Wahlprüfungsausschuss)

Der Wahlprüfungsausschuss tagt nur einmal vor der nächsten Sitzung der Stadtvertretung und hat die Wahlunterlagen und das Wahlergebnis der Kommunalwahl vom 06.05. zu prüfen. Dem Ausschuss gehören folgende Personen an:

Horst Günter Freiberg
Jutta Iversen
Dr. Edgar Techow
Ralph Ettrich
Harald Rossa

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 14 der TO:

(Bekanntgabe der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für den Koordinierungskreis)

Dem Koordinierungskreis gehören zukünftig an:

1. Vorsitzender: Bgm. Christian Schmidt und gleichzeitig Fraktionsvorsitzender der CDU
2. Dr. Edgar Techow (Fraktionsvorsitzender WGB)
3. Johanna Christiansen (Fraktionsvorsitzende SSW)
4. Harald Rossa (Fraktionsvorsitzender SPD und Vorsitzender Sozial- und Kulturausschuss))
5. Bernhard Lorenzen (Vorsitzender Finanzausschuss)
6. Sönke Momsen (Vorsitzender Bauausschuss)

Die Stellvertreter sind:

1. stellv. Vorsitzender: 1 stellv. Bgm. Dr. Edgar Techow
2. Bernhard Lorenzen (stellv. Fraktionsvorsitzender WGB)
3. Dr. Harald Wolbersen (stellv. Fraktionsvorsitzender SSW)
4. Kay-Peter Christophersen (stellv. Fraktionsvorsitzender SPD)
5. Ralph Ettrich (stellv. Fraktionsvorsitzender CDU + stellv. Vorsitzender Finanzausschuss)
6. Harald Rossa (stellv. Vorsitzender Bauausschuss)
7. Siegmund Wallat (stellv. Vorsitzender Sozial- und Kulturausschuss)

Zu Punkt 15 der TO:

(Einwohnerfragestunde)

1. Warum hat die Wählergemeinschaft, als stärkste Fraktion, keinen Bürgermeisterkandidaten gestellt ?

Antwort: Dr. Edgar Techow antwortet dazu, dass wenn er auch kandidiert hätte, hätte jeder Kandidat 6 Stimmen auf sich vereinigt. Das Ergebnis wäre, dass der Bürgermeister/ die Bürgermeisterin per Losentscheid gewählt worden wäre. Daher hat sich die Wählergemeinschaft darauf geeinigt, dass diese den Kandidaten der CDU mit unterstützen.

2. Sachstand zur neuen Straßenbaubeitragssatzung ?

Antwort: der Auftrag zur Erstellung der neuen Satzung ist an die Gekom erteilt. Diese sind dabei, diese neue Satzung zu entwickeln und zu schreiben. Wenn die Satzung im Entwurf fertig ist, wird diese im Bauausschuss beraten. In der Einwohnerfragestunde können dann Einwohner/ Einwohnerinnen dazu Fragen oder Veränderungsvorschläge stellen bzw. vorbringen.

3. Kann die Einwohnerfragestunde nicht am Ende einer Sitzung gelegt werden ?

Antwort: Dies wird man im Koordinierungskreis am 05.07. beraten.

4. Was will die neue Stadtvertretung machen, um unsere Stadt noch attraktiver zu machen?

Antwort: Die neue Stadtvertretung hat sich gerade neu konstituiert. Es wird u.a. jetzt auch die Aufgabe der Ausschüsse sein, dies weiter zu entwickeln.

5. Was kann die Stadt tun, um die Grundstückseigentümer aufzufordern, die ihren Bereich zur Straße nicht sauber halten?

Antwort: Die Stadt hat eine Straßenreinigungssatzung. Das Ordnungsamt kann die Eigentümer schriftlich auffordern, diesen Missstand zu beseitigen.

Zu Punkt 16 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift vom 26.04.2018)

Die Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2018 liegt allen Mitgliedern. Inhaltliche Änderungsanträge dazu werden nicht gestellt. Somit wird die ursprüngliche Fassung einstimmig genehmigt.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 17 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
Vorlage: 019/285/2018)

Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die Schöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt.

Gesucht werden in den Gemeinden Frauen und Männer, die am Amtsgericht Husum und Landgericht Flensburg als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Aus den Vorschlägen der Stadtvertretung wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2018 dann die Haupt- und Hilfsschöffen.

Für die Aufnahme von Personen in die Liste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung erforderlich.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die nachfolgend aufgeführten Personen für die Schöffenwahl 2018 für die Geschäftsjahre 2019 - 2023 dem Landgericht Flensburg vorzuschlagen:

- Werner Dorow, Gressstraße 3 A, 25821 Bredstedt
- Iris Renate Hähnel, Brundtlandweg 9, 25821 Bredstedt
- Florian Dak Müller, Brundtlandweg 3 A, 25821 Bredstedt
- Nis-Peter Hansen Nissen, Nordermarsch 3, 25821 Bredstedt
- Sybille Luise Palmer, Sylter Bogen 14, 25821 Bredstedt
- Harald Rossa, Treibweg 4, 25821 Bredstedt
- Uwe Schordasch, Westerstraße 15, 25821 Bredstedt
- Romano Vagnoni, Kampistoft 3, 25821 Bredstedt

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 18 der TO:

(Kenntnisnahme des Berichtes zur Ordnungsprüfung für die Jahre 2013 und 2014)

Eine Kopie des Berichtes der Ordnungsprüfung für die Jahre 2013 und 2014 liegt jedem Mitglied vor.

Einige Inhalte aus diesem Bericht werden noch entsprechend in den einzelnen Fachausschüssen thematisiert.

Ansonsten ist keine Stellungnahme durch die Stadt erforderlich.

Zu Punkt 19 der TO:

(Mitteilung und Anfragen)

Folgende nächste Termine werden bekannt gegeben:

Stadtvertretung:

Die nächste Sitzung findet nicht wie angekündigt am Donnerstag, dem 30.08. statt, sondern bereits am Mittwoch, dem 29.08. um 19.30 Uhr in der Amtsverwaltung.

Die anderen beiden bereits terminierten Sitzungen der Stadtvertretung sind am 20.09. und 06.12.2018, jeweils um 19.30 Uhr in der Amtsverwaltung.

Koordinierungskreis:

Die nächsten Sitzungen sind am 05.07., 06.09., 01.11. und 29.11.2018, jeweils um 17.00 Uhr in der Amtsverwaltung. Einzelne Einladungen folgen zu gegebener Zeit.

Die Wahl des Seniorenbeirats findet Morgen am Freitag in der Zeit von 9.00 – 17.00 Uhr im Tondern-Treff statt. Jede Person über 60 Jahre darf wählen.

| |
|---|
| Zu Punkt 21 der TO: (Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem TOP 20) |
|---|

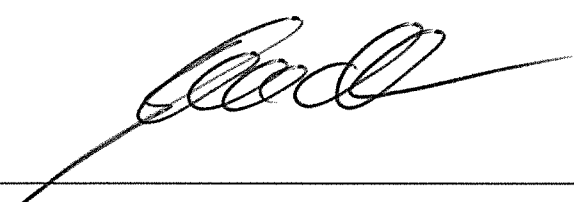
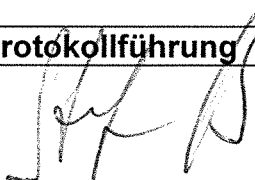
Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Der Bürgermeister gibt folgende Beschlüsse bekannt:

zu TOP 20.: Die Genehmigung der Stadtvertretung zu einem Aufhebungsvertrag über die Rücknahme eines Grundstückskaufvertrages aus dem Jahre 2013 für drei zusammenhängende Gewerbegrundstücke

zu TOP 20.1: Der Stadtvertretung sind zwei geschlossenen Kaufverträge für Gewerbegrundstücke zur Kenntnisnahme gebracht worden.

Mit einem Dank für die Mitarbeit schließt der Bürgermeister um 22.00 Uhr die erste Sitzung der Stadtvertretung in dieser neuen Legislaturperiode.

| | |
|---|--|
| Vorsitz | Protokollführung |
|  |  Stefah Hems |